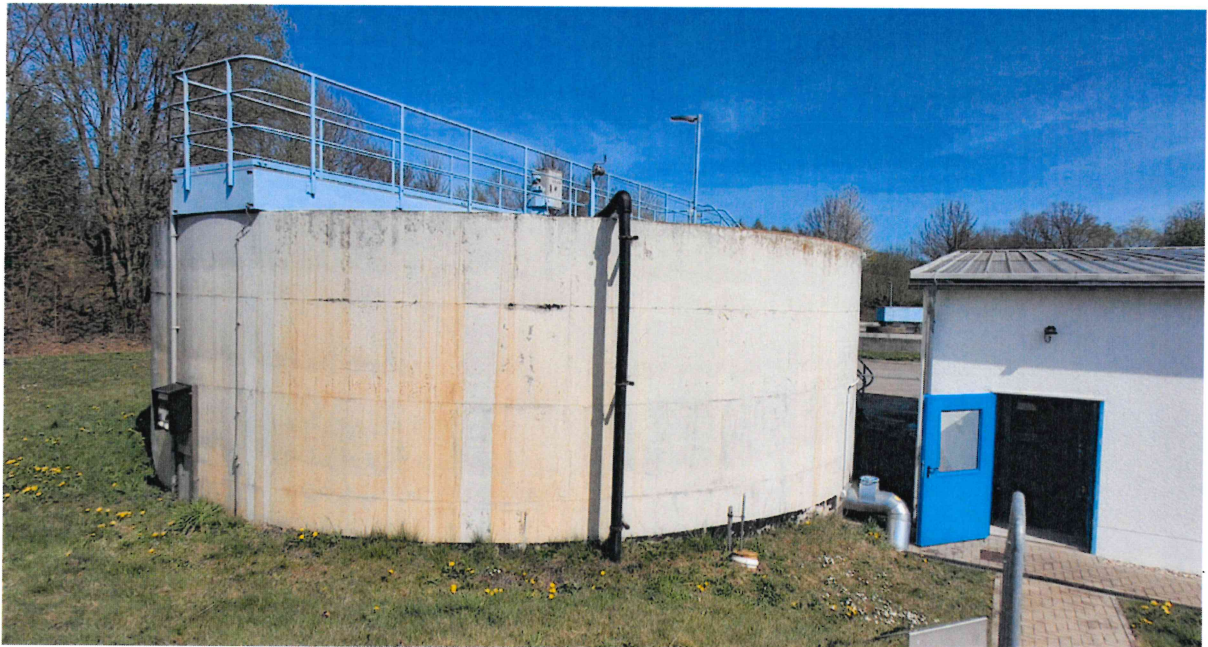


Abwasserzweckverband „Landwasser“

Sanierung Krühlwerk Eindicker KA Mittelherwigsdorf



Vergabevorschlag

Submission vom 25.08.2026, 13:00 Uhr

1.) Vorliegende Angebote

Die Maßnahme zur Sanierung des Eindickers / Krählwerkes auf der Kläranlage Mittelherwigsdorf wurde aufgrund von mechanischem und technischem Verschleiß als dringender Handlungsbedarf in den Investitionsplan 2025 aufgenommen.

Die Ausschreibungsunterlagen zur Maßnahme „Erneuerung Krählwerk“ wurden in fünf Lose aufgeteilt:

Los 1 umfasst die Erneuerung des mechanischen Teils des Krählwerkes.

Los 2 beinhaltet die Erneuerung des EMSR-Teils.

Los 3 umfasst die Beschichtung der Betonoberfläche.

Los 4 beschreibt die Errichtung und den Betrieb eines Provisoriums.

Los 5 umfasst die erforderlichen Tiefbauarbeiten / Betonarbeiten.

Für die Lose 1, 2, 3 und 5 wurde eine freihändige Vergabe mit jeweils 3 Bietern durchgeführt.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist am 25.08.2026 um 13:00 Uhr gingen für Los 1 drei Angebote, für Los 2 zwei Angebote, für Los 3 ein Angebot und für Los 5 kein Angebot ein.

In der Submission wurde seitens des AZV „Landwasser“ eine separate Einholung von Angeboten für Los 5 festgelegt.

2.) Formale Prüfung

2.1) Zwingende Ausschlussgründe (nach VOB/A § 16 (1))

1. Nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote:

Alle Angebote wurden rechtzeitig eingereicht.

2. Form und Inhalt der Angebote:

Alle Angebote entsprechen in Form und Inhalt den gestellten Anforderungen.

3. Fehlen von Preisangaben:

Alle Angebote sind hinsichtlich der Preisangaben vollständig.

4. Wettbewerbswidrige Absprachen:

Wettbewerbswidrige Absprachen konnten nicht festgestellt werden.

5. Nicht zugelassene Nebenangebote:

Nebenangebote sind mit Abgabe des Hauptangebots zugelassen.

6. Nebenangebote, die dem § 13 VOB/A, Abs. 3 Satz 2 nicht entsprechen:

Nebenangebote entsprechen in Form und Inhalt den gestellten Anforderungen.

7. Bieter, die vorsätzlich unzutreffende Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben:

Entsprechende Erklärungen wurden nicht festgestellt.

2.2) Fakultative Ausschlussgründe (nach VOB/A § 16 (2))

1. Insolvenzverfahren:

Keiner der Bieter befindet sich (nach eigenen Angaben) in einem Insolvenzverfahren.

2. Liquidation:

Keiner der Bieter befindet sich (nach eigenen Angaben) in Liquidation.

3. Schwere Verfehlung eines Bewerbers in Bezug auf die Zuverlässigkeit:

Schwere Verfehlungen sind nicht bekannt und konnten nicht nachgewiesen werden.

4. Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben:

Die Nachweise wurden vollständig erbracht.

5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft:

Alle Bieter sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Fazit der Prüfung aus Pkt. 2.2:

Alle verbliebenen Angebote bleiben in der Wertung!

3.) Eignung der Bieter (nach VOB/A § 16b)

Bereits in den Angebotsanforderungen wurden die zur Beurteilung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit erforderlichen Eignungsnachweise detailliert aufgelistet und gefordert. Die abgeforderten Angaben und Nachweise werden, wenn nicht vorhanden, nachgefordert.

Alle Bieter sind präqualifiziert und erfüllen somit alle Forderungen an die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit entsprechend VOB/A § 6a (2).

4) Rechnerische Prüfung

Alle Angebote waren rechnerisch korrekt.

5.) Beurteilung der Nebenangebote / Sondervorschläge

Die abgegebenen Nebenangebote bleiben in der Wertung (siehe nachfolgende Tabelle).

6.) Nachlässe

Es sind Nachlässe vorhanden (siehe nachfolgende Tabelle).

Maßnahme / Losnummer	Firma	Preis vor Prüfung (brutto)
Los 1 Anlagenbau	AWT	146.220,06 €
Los 1 Anlagenbau	Krause	227.221,54 €
Los 1 Anlagenbau	TLC	155.270,00 €
Los 2 EMSR	Autodeltass	21.841,71 €
Los 2 EMSR	Rösberg	40.653,34 €
Los 2 EMSR	TLC	36.969,22 €
Los 3 Beschichtung	D.W.I.	31.505,25 €

7.) Wertung der verbliebenen Angebote

Die Angebote aller Bieter sind in sich schlüssig und lassen eine sachgerechte Kalkulation erkennen. Die angebotenen Einheitspreise sind als angemessen zu bewerten.

Die Angebote der Firma TLC für das Los 2 können nicht berücksichtigt werden, da die Firma TLC für dieses Los keine Abgabeaufforderung erhalten hat.

Das Angebot der Firma TLC beinhaltet für das Los 1 zwei Nebenangebote. Das erste Nebenangebot beinhaltet einen Nachlass von 1% von der Auftragssumme in Verbindung mit einer Anzahlung von 30% von der Auftragssumme bei Auftragserteilung.

Das zweite Nebenangebot beinhaltet einen Materialwechsel der wasserberührenden Bauteile zu höherwertigem Edelstahl. Dieses Nebenangebot wird somit als möglicher Nachtrag angesehen und spielt bei der Vergabe keine Rolle.

Die Firma D.W.I. übermittelt zusätzlich zum Hauptangebot ein Nebenangebot für Los 3 in Form eines Pauschalpreises (mögliche Mehrung ist die Ungewissheit, wie viele Risse vorhanden sind → auch beim Hauptangebot).

Maßnahme / Losnummer	Firma	Preis nach Prüfung (brutto)
Los 1 Anlagenbau	AWT	146.220,06 €
Los 1 Anlagenbau	Krause	227.221,54 €
Los 1 Anlagenbau	TLC	155.573,36 €
Los 1 Anlagenbau -Nebenangebot 1%-	TLC	154.017,63 €
Los 2 EMSR	Autodeltass	21.841,71 €
Los 2 EMSR	Rösberg	40.653,34 €
Los 3 Beschichtung	D.W.I.	31.505,25 €
Los 3 Beschichtung - Pauschalpreis -	D.W.I.	31.505,25 €

8.) Vergabevorschlag

Nach Abschluss der Angebotsauswertung ergibt sich unter Berücksichtigung aller Wertungskriterien folgendes Ergebnis:

Der Bieter AWT Umwelttechnik Eisleben GmbH hat für **LOS 1** ein vollständiges und wirtschaftliches Angebot abgegeben. Der Gesamtpreis des Bieters ist auskömmlich, die Preise sind angemessen.

Der Bieter AWT Umwelttechnik Eisleben GmbH hat alle geforderten Nachweise zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit erbracht.

Wir schlagen vor, der **AWT-Umwelttechnik Eisleben GmbH** den Auftrag für das **LOS 1 -Anlagenbau-** zu einem Bruttoangebotspreis von **146.220,06 €** zu erteilen.

Die zusätzlichen losweisen Vergaben schlagen wir wie folgt vor:

Wir schlagen vor, der **autodeltass GmbH** den Auftrag für das **LOS 2 -EMSR-** zu einem Bruttoangebotspreis von **21.841,71 €** zu erteilen.

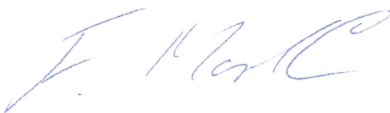
Wir schlagen vor, der **D.W.I. Service GmbH** den Auftrag für das **LOS 3 -Beschichtung-** zu einem Pauschalbruttoangebotspreis von **31.505,25 €** zu erteilen.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 199.567,02 € (brutto) bei einer veranschlagten Kostenschätzung (Investitionsplan) von 182.000,00 €.

Senftenberg, 11.09.2026



Thomas Schiller



i. A. Frank Marth
Fachingenieur